



Vulkanland | Steiermark | Österreich

STRADEN

Die Lebenskraftgemeinde Österreichs

Aus der Gemeinde

1. Ausgabe
Feber 2019

Wissenswertes und
Informatives aus der
Marktgemeinde Straden

www.straden.gv.at



Musik und gute Laune mit voller Kraft ins Jahr 2019

Auch im Fußball sorgten zum Jahresauftakt 2019 gleich zwei hochkarätig besetzte
Turnierveranstaltungen in der Sporthalle Straden für beste Fußballstimmung.

Seite 5



44. Blumenball im
Reich des Dschungels

Seite 7



Bürgerbeteiligungsprojekt
lädt zum Mitmachen ein

Seite 16



Viele Angebote für Garten-
und Naturliebhaber

Seite 25



Eltern-Kind-Bildung
erfolgreich gestartet

Mit Bund im Bund

Können Sie sich noch an die Anfangszeiten erinnern, als wir auf der Holperwiese in Wieden mit selbstgekauften Schuhen eingelaufen sind und die einzige Dressengarnitur der Mutter zum Waschen heimgebracht haben? Als „Gage“ hat's eine Jause gegeben, gespendet vom alten Herrn Bund, und in den Zeitungsredaktionen hat man gedacht, „die da unten“ glauben alle noch, dass der Fußball springt, weil ein Frosch eingenäht ist. Gut, das ist jetzt ein halbes Jahrhundert her, aber der Aufschwung, den der Fußball in unserer Gemeinde seither genommen hat, ist untrennbar mit Sponsoren verbunden.



▲ Josef Bund mit Familie

Angefangen mit der Gemeinde Straden, deren Bürgermeister und Gemeinderäte im Rahmen ihrer Möglichkeiten alle sportlichen Aktivitäten unterstützen, dazu viele private Gönner und natürlich KR Josef Bund, der seit vielen Jahren neben seinen Agenden als Präsident die fördernde Zusammenarbeit mit „Landkauf Bund GmbH & Co KG“ pflegt.

Dass es nun gelungen ist, das Unternehmen „Landkauf Bund“ für drei Jahre als neuen Namensgeber für die erste Kampfmannschaft zu gewinnen, zeigt den Zusammenhalt und die Zukunftsorientierung im Verein. Mit dieser gesicherten finanziellen Basis kann das Team mit voller Konzentration in die Frühjahrsmeisterschaft und damit auf Titeljagd in der Unterliga Süd gehen. Und was den jüngst kolportierten Rücktritt von unserem Sepp nach 25 Jahren als gewählter Präsident an der Spitze der SU Straden betrifft, so wird's das wohl nicht ganz so schnell spielen. Mit 67 ist man noch zu jung für die Präsidentenpension ...
Walter Fabian

König Fußball regierte hier auch im Jänner

Vom Adventzauber direkt zum Hallenzauber heißt jedes Jahr die Devise der SU Straden. Gleich zwei hochkarätig besetzte Turnierveranstaltungen sorgten zum Jahresauftakt 2019 für beste Fußballstimmung und rassige Matches.



▲ Den 1. Platz beim Midnight-Cup errang die Mannschaft „Landkauf Bund“.

9. Stradener Hallen-Midnight-Cup Entscheidungstreffer knapp vor Mitternacht

Beim 9. Stradener Midnight-Cup in der Sporthalle Straden traten zahlreiche Mannschaften an, um die Siegerpokale abzuräumen.

Für zusätzliche Spannung sorgte dabei die Tatsache, dass unter „harmlosen“ Teamnamen getarnt am Ende recht hochkarätige und gut eingespielte Mannschaften einliefen. So versuchte sich als „Landkauf Bund“ die erste Stradener Kampfmannschaft (Herbstmeister der Unterliga Süd) im Bandentricksen und mit dabei im Teilnehmerfeld war natürlich auch das Team von Vorjahressieger „Autohaus Moik“.

Diese beiden Mannschaften waren es schließlich auch, die nach erfolgreichem Durchmarsch in den Vorrunden zum mit Spannung erwarteten Finale um den Turniersieg aufeinander trafen. Titelverteidiger „Autohaus Moik“ setzte dabei auf klingende Namen aus früheren Tagen der Stradener Kampfmannschaft wie Ivan Rancic, Karlo Strunje, Nico Romih und Semir Softic.

Bei „Landkauf Bund“ tricksten im Team rund um Roman Hofmeister Gernot und Markus Ranftl, Manuel Weinrauch und Tadej Fliesar aus der Kampfmannschaft der SU Straden, dazu Thomas Suppan und David Friedl von SV Gnas sowie Andreas Lackner vom USV St. Anna/Aigen. Der Endstand nach Ablauf der regulären Spielzeit war 1:1, es ging also in die Verlängerung, bei der das erste erzielte Tor als spielentscheidend gewertet wurde („Sudden Death“). Diesen erlösenden Treffer erzielte schließlich wenige Minuten vor Mitternacht SU Straden-Kapitän Gernot Ranftl und ließ damit die Fans von „Landkauf Bund“ über den Turniersieg jubeln.

Einen ebenfalls heiß begehrten Titel holte aber niemand von den Finalisten ab: den des Torschützenkönigs des 9. Stradener Midnight Cups. Da war Rene Wagist von der drittplatzierten „Pizzeria Fruhwirt“ mit seinen insgesamt acht Treffern nicht zu schlagen.



▲ Siegermannschaft in der Kategorie U15: das Team „Autohaus Moik 1“ mit Torschützenkönig Gabriel Tuscher.

800 Spieler un Spielerinnen beim 24. Nachwuchs-Hallenfußballturnier

Rund 800 hoch motivierte Nachwuchskicker traten in mehr als 80 Teams zum großen Leistungsvergleich mit den Stradener Youngsters an. Gespielt wurde dieses seit 24 Jahren durchgeführte und mittlerweile weit über die Grenzen der Steiermark und Österreichs hinaus bekannte Nachwuchsturnier an drei Wochenenden im Jänner in den Altersklassen von U9 bis U17. Die Mannschaften kamen diesmal unter anderem aus Fürstenfeld, Allerheiligen, Trofaiach,

nung für den Torschützenkönig des Turniers. Selbstverständlich wurden alle Spiele von offiziellen Schiedsrichtern des Steirischen Fußballverbandes geleitet.

U11: Sieg für Hof

Acht Teams waren am Start, in einem spannenden Finale setzte sich das Team USV Hof gegen SK Fürstenfeld durch. Auf Platz drei landete SNK Radgona. Mit Felix Frauwallner, der insgesamt sechs Treffer erzielte, stellte USV Hof auch den Torschützenkönig.

U 12: Raabtaler vorne

NZ Oberes Raabtal war das Team der Stunde unter den zwölf Mitbewerbern dieser Altersklasse. Am Ende reichte ein hauchdünner Sieg über NZ Jarenina Pesnica zum Titel. Erfolgreichster Nachwuchsbomber war Teo Cartl vom drittplatzierten SNK Radgona mit neun Treffern.

U14: NK Rače, „biegt“ SU Straden 2

Zehn Teams und jede Menge Fans, die ihre Lieblinge lautstark anfeuert. Am Ende half aber das ganze

Stradener Daumendrücken nichts, die slowenischen Youngsters des NK Rače hatten im Finale die Nase vorn, siegten mit 2:0. Den Titel des Torschützenkönigs musste Moin Rasuli von SU Straden 2 mit Antonio Ilic vom FC Trofaiach 2 teilen, beide erzielten acht Tore.

U15: Doppelsieg für Stradens „Fernost-Kicker“
Ordentlich zur Sache ging es in der Altersklasse U15, die mit acht starken Teams vertreten war. Den Sieg machten letztlich zwei Stradener „Hausherren“ untereinander aus. Hyundai-Mitsubishi Moik Straden 1 gegen Hyundai-Mitsubishi Straden 2 hieß die Finalpaarung und SU Straden-Obmann Paul Moik, mit seinen zwei Fernost-Automarken Sponsor beider Teams, hätte wohl doppelt so viele Daumen zum Drücken gebraucht. Am Ende siegten die „Einser Moikis“ gegen ihre „Zweier-Kollegen“ doch ziemlich deutlich mit 4:1. Nicht zuletzt ein Verdienst von Gabriel Tuscher, der als Torschützenkönig gleich sechs Treffer zum Erfolg seiner „Einser“ beisteuerte. Das Nachwuchsturnier in der Altersklasse U17 war bei Redaktionsschluss noch nicht entschieden, wir werden das Ergebnis in der nächsten Ausgabe nachliefern.



▲ „Autohaus Moik 2“ errang den 2. Platz in der Kategorie U15.

Graz und Gössendorf, aber auch für Derbystimmung war durch die Teilnehmer aus Bad Gleichenberg, Gnas, Felzbach, Fehring gesorgt und von den ausländischen Nachwuchskickern galten vor allem die Truppen des NK Jarenina (Slowenien) als heiße Tipps.

Das gesamte Hallenturnier wurde vom bewährten Funktionärsteam der SU Straden professionell ausgerichtet, vom Catering-Zelt über den Glückshafen bis zu den Pokalen, Medaillen und Urkunden für die jungen Spieler und die besondere Auszeich-



▲ Hacker Glas fertigte die begehrten Glaspokale an.



▲ Zweitplatzierte Mannschaft U14 und U11 Sieger unten





Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger!
Liebe Jugend!

Wir schreiben das Jahr 2019 und die Aktivitäten, Veranstaltungen und Arbeiten sind wieder voll im Gange. Ich möchte aber kurz auf den Advent 2018 zurückblicken. Die Abhaltung der Adventfeiern in allen Ortsteilen ist unterschiedlich auf den Ortsteil abgestimmt und eine gute Überleitung vom Advent auf Weihnachten. Das Programm und die Einstimmung auf das Weihnachtsfest haben ca. 500 Personen besucht. Ein herzliches Danke für euer Kommen. Ich bedanke mich auch bei allen Damen und Herren für die Vorbereitung und Abhaltung unserer Adventfeiern. Wie alle Jahre sind Anfang Jänner die meisten Jahreshauptversammlungen und Wehrversammlungen. Ich darf berichten, dass die Feuerwehren wieder sehr viele Einsätze zu bewältigen hatten. Alle Einsätze

konnten durch die guten Übungen und Ausbildung erfolgreich und ohne Verletzungen beendet werden. Die Feuerwehren sind mit Gerätschaften sehr gut ausgestattet, die aber immer wieder erneuert werden müssen. Ich bin sehr froh, dass es dazu ein gemeinsames Gespräch mit dem Landesfeuerwehrkommando, dem Bereichsfeuerwehrkommando und allen Kommandanten der Feuerwehren sowie der Gemeinde gegeben hat. Somit steht der Beschaffungsplan für die nächsten 10 Jahre fest. Feuerwehren und Gemeinden können damit besser für die Zukunft planen. Ich bedanke mich bei allen Kommandanten und KameradInnen für die große Einsatzbereitschaft und wünschne Unfallfreie Einsätze. Auch die Jahreshauptversammlungen bei den Vereinen zeigen die vielen Aktivitäten der Mitglieder, die nicht nur ihre Freizeit, sondern oft auch viel Geld investieren. Ohne dieses Ehrenamt wäre das kulturelle Leben in einer Gemeinde nicht möglich. Allen ein herzliches Danke dafür! Wir als Gemeinde werden nach Möglichkeit wieder unterstützen. Der Erfolg einer Veranstaltung hängt aber vom Besuch von uns allen ab. Alle Wehr- und Jahreshauptversammlungen sind eine Leistungsbilanz unserer Lebenskraftgemeinde Straden und damit möchte ich überleiten zur Leistungsschau am 28./29. April 2019 am Firmengelände der Fa. Schuster. Die erste Leistungsschau

fand 2016 statt und war ein voller Erfolg. Es haben sich für heuer wieder über 30 Betriebe, Institutionen und Vereine angemeldet, die ihre Produkte und Leistungen zur Schau stellen. Es wird auch wieder ein Rahmenprogramm geben, d.h. zwei Tage mit viel Information und Unterhaltung.

Wie Sie in der Gemeindezeitung sehen werden, schreiben wir zwei Stellen aus. Mit Jahresende werden die zwei Herren Hermann Gottscheber und Franz Gombotz aus dem Dienst scheidet. So suchen wir einen Klärwärter bzw. Außendienstmitarbeiter. Unser Schul- und Hallenwart Michael Binder hat über 26 Jahre seine Arbeit genau und verantwortungsvoll gemacht, wofür ich mich als Kollege und Bürgermeister sehr herzlich bedanke. Krankheitsbedingt musste er leider voriges Jahr in Pension gehen. Trotz seiner Krankheit ist es seine Sorge, dass die Arbeit gut weitergemacht wird. Dein Einsatz als Kapellmeister für die Marktmusikkapelle ist unübersehbar und alle freuen sich, wenn sie dich sehen. Wir wünschen dir und der ganzen Familie gesundheitlich das Beste und unterstützen, wo wir können.

Euer Bürgermeister



Gerhard Konrad



LEISTUNGSSCHAU
Am Gelände der Firma
Schuster
Ges. m. b. H.
ERDBEWEGUNG - TRANSPORTE
BAUSTOFFHANDEL
Neusetz 31 - 8345 Straden
27. und 28. April 2019

Schwungvolle Ballnacht in einem Blumenmeer



▲ Die Gewinner der drei Hauptpreise mit Bgm. Gerhard Konrad, dem Team rund um Daniela Fritz sowie Sponsoren.



Zum 44. Mal lud die Marktgemeinde Straden zum Blumenball. Floristin Daniela Fritz und ihr Team verwandelten das Kulturhaus in ein wahres Blumenmeer. Am Eingang empfingen Vizebürgermeister Rudi Lackner und Gemeindegassier Anton Edler die Damen mit einer roten Rose. Robert Frauwallner verkaufte mit seiner charmanten Gattin Lose. Den Hauptpreis gewann Doris Scheucher. Stradens Bürgermeister Gerhard Konrad, seine Bad Gleichenberger Amtskollegin Christine Siegel, Gemeindevorstand Ronald Kurz und Tourismusverbands-Obmann Jörg Siegel unterhielten sich ebenso wie alle Ballgäste prächtig zur Musik von „Austria Express“.



▲ Ausgelassene Stimmung auf der Tanzfläche.



Stellenausschreibung

Die Marktgemeinde Straden schreibt die Stelle eines/einer Vertragsbediensteten als Gemeindearbeiterin/Gemeindearbeiter in Vollbeschäftigung (40 Wochenstunden) aus.

Aufgaben: *Betreuung aller elektrischen und elektronischen Anlagen, Betreuung Wasser- und Kanalnetz (Ausbildung zum Wassermeister bzw. Klärwärter), Betreuung des Straßen- und Wegenetzes (sämtliche Mäharbeiten, Schneeräumung), Bereitschaftsdienst für die genannten Bereiche (Alarmierung, Winterdienst)*

Anforderungsprofil: *Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit innerhalb des Gemeindeamtes sowie mit Bürgerinnen und Bürgern, Fähigkeit zum eigenverantwortlichen und zielorientierten Arbeiten, ehrenamtliche Tätigkeit in Vereinen erwünscht, Belastbarkeit und zeitliche Flexibilität, volle Handlungsfähigkeit, Unbescholtenheit und einwandfreies Vorleben, Führerscheingruppe B, C und B+E, Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Straden erwünscht*

Die Einstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes vorerst auf bestimmte Zeit für die Dauer eines Jahres mit Einstufung in die Entlohnungsgruppe „3“ (mindestens € 1.749,60 brutto monatlich).

Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens 28. Februar 2019 unter Vorlage der erforderlichen Unterlagen an das Marktgemeindeamt Straden, 8345 Straden 2 zu Händen des Bürgermeisters zu richten.

Der Bewerbung sind beizuschließen: handgeschriebener Lebenslauf, Staatsbürgerschaftsnachweis in Kopie, Zeugnisse (Berufsausbildung) in Kopie, Dienstzeugnisse (falls vorhanden)

Stellenausschreibung

Die Marktgemeinde Straden schreibt die Stelle eines/einer Vertragsbediensteten als Gemeindearbeiterin/Gemeindearbeiter in Vollbeschäftigung (40 Wochenstunden) aus.

Aufgaben: *Sämtliche Schulwartstätigkeiten
Betreuung aller Veranstaltungshallen*

Anforderungsprofil: *Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit innerhalb des Gemeindeamtes sowie mit Bürgerinnen und Bürgern, Fähigkeit zum eigenverantwortlichen und zielorientierten Arbeiten, ehrenamtliche Tätigkeit in Vereinen erwünscht, Belastbarkeit und zeitliche Flexibilität, volle Handlungsfähigkeit, Unbescholtenheit und einwandfreies Vorleben, Führerscheingruppe B, C und B+E, Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Straden erwünscht*

Die Einstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes vorerst auf bestimmte Zeit für die Dauer eines Jahres mit Einstufung in die Entlohnungsgruppe „3“ (mindestens € 1.749,60 brutto monatlich).

Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens 28. Februar 2019 unter Vorlage der erforderlichen Unterlagen an das Marktgemeindeamt Straden, 8345 Straden 2 zu Händen des Bürgermeisters zu richten.

Der Bewerbung sind beizuschließen: handgeschriebener Lebenslauf, Staatsbürgerschaftsnachweis in Kopie, Zeugnisse (Berufsausbildung) in Kopie, Dienstzeugnisse (falls vorhanden)

Bürgerbeteiligung lädt zum Mitmachen ein

Das neue Jahr beginnt mit einer Reihe von Veranstaltungen, zu denen Sie sehr herzlich eingeladen sind.

Mobilität

Am Donnerstag, dem 31. Jänner, geht es um das Thema Mobilität. In den ländlichen Regionen hat das Thema einen besonderen Stellenwert. Öffentliche Verkehrsmittel sind vorhanden, müssen aber ausgelastet werden, damit sie erhalten bleiben. Ein eigenes Auto ist nicht für jeden Bürger möglich. Informieren Sie sich bei der Veranstaltung über die aktuellen Entwicklungen und diskutieren Sie mit, um die Herausforderungen gemeinsam zu lösen.

Vernetzung der Generationen

Zusammenleben von Jung und Alt
Aufbauend auf den bereits bestehenden Ideen des „Familiennetzwerks Straden“ soll eine Strategie zur Umsetzung, Vernetzung und Gemeinschaftsbildung aller Generationen entwickelt werden. Verstärktes Augenmaß wird auf die Vernetzung bestimmter Zielgruppen gelegt:

Kinder- und Familieneinrichtungen, Generationen (SeniorInnen, Jugend), sowie zugezogene Familien, die man am besten über Kindergarten, Volksschule und NMS erreichen kann. Ziel ist es, eine Vernetzung zwischen Generationen sowie eine Gemeinschaftsbildung zu schaffen und ein Gesamtkonzept im Sinne der Nachbarschaftshilfe (Zeit-Hilfs-Netz Steiermark) zu erstellen. Welche gemeinsamen Entwicklungsmöglichkeiten bestehen? Wie können sich Generationen vernetzen?

Das Team der Landentwicklung Steiermark und Univ.-Prof. Dr. Leopold Neuhold, Institutsleiter für Ethik und Gesellschaftslehre an der Karl Franzens Universität Graz, werden uns verschiedene Beispiele aufzeigen und zum Gespräch einladen.

DI Anton Edler

PS: Sollten Sie zu einer der Veranstaltungen keine Fahrgelegenheit haben, bitte um kurze Info im Bürgerservice im Marktgemeindeamt (03473/ 8261).



▲ Neujahrgeiger Familie Lang

Einladung zum Forum Lebenskraft Straden

Bürgerversammlung und Zukunftsgespräche

Labg. Anton GANGL spricht zum Thema:
„Mobilität in der Region“
anschließend Diskussion

RED' MA UNS Z'SAMM!

Donnerstag, 31. Jänner
Im Gasthaus Stradnerhof, 19 Uhr

Einladung zum Forum Lebenskraft Straden

Einladung zum Informationsabend
„Zusammenleben von Jung und Alt“

Wie können wir das Zusammenleben von Jung und Alt, von Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen verbessern?
Das Team der Landentwicklung Steiermark zeigt verschiedene Beispiele aus anderen Regionen und regt an, auch in Straden etwas davon umzusetzen.

RED' MA UNS Z'SAMM!

Do, 14. und Mi, 27. Feb. um 19 Uhr
Im Haus der Vulkane, Stainz b. Straden

Protokolle

Gemeinderatssitzungen

Tagesordnung 19.9.2018:

Nachtrag zum Kaufvertrag Straden 4:
Der Nachtrag ist aus steuerlichen Gründen notwendig mit der Klarstellung, dass

1) die Marktgemeinde Straden Eigentümerin des Grundstückes und die Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft steirisches Hilfswerk für Eigenheimbau regGenmbH Baurechtsinhaberin und Eigentümerin des Gebäudes Straden 4 ist.

2) Übergabe und Kaufpreisrichtung zwischen der Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft steirisches Hilfswerk für Eigenheimbau regGenmbH und der Pannonia Immobilien GmbH zuzüglich 20 % Mehrwertsteuer, jedoch zwischen der Marktgemeinde Straden und der Pannonia Immobilien GmbH ohne Umsatzsteuer erfolgen.

3) Die verzögerte grundbücherliche Eintragung bewirkt eine Verschiebung des Fertigstellungstermines binnen 10 Monate ab Eintragung ins Grundbuch.

4) Die Formulierung der Dienstbarkeit wird von „Gehen und Fahren“ auf „Benützung der Parkfläche“ geändert.

Flächenwidmungsplanänderung 0.04:

Es handelt sich dabei um kleine Änderungen bzw. Anpassungen im Bereich der Betriebe Landkauf Bund in Wieden-Klausen und Krispel in Neusetz. Nach Behandlung der Einwendungen wird der Endbeschluss gefasst und an die zuständige Abteilung im Land Steiermark übermittelt.

Leitnerweg in Krusdorf:

Der Leitnerweg wurde von der Gemeinde Krusdorf gebaut und asphaltiert. Er befindet sich aber auf dem Grund von Hrn. Christian Neubauer. Der Weg wurde vermessen und wird mit Beschluss als Gemeindegeweg übernommen.

Jagdпachtentgelt:

Der Aufteilungsentwurf für die Auszahlung des Jagdpachtentgeltes für das laufende Jagdjahr lag vom 15. Juni bis 13. Juli 2018 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht auf. Es gab keine Einwendungen.

Die Auszahlung wird vom 20. Septem-

ber bis 2. November 2018 beschlossen.

Darlehenstilgung:

Beim Leitungskataster werden nach Endkollaudierung von drei Abschnitten die restlichen Förderungen von Bund und Land ausbezahlt. Damit wird das 2017 aufgenommene Darlehen „Leitungskataster“ vorzeitig getilgt.

Klima- und Energiemodellregion:

Der Finanzierung der Fortführung der Klimamodellregion „Wein- und Thermenregion Südoststeiermark“ mit den Gemeinden Bad Gleichenberg und Bad Radkersburg auf die Jahre 2019-2021 wird die Zustimmung erteilt.

Wasserleitung:

Die Transportleitung des Wasserverbandes Grenzland Südost vom Pumpwerk Hof bis zum Hochbehälter in Straden muss erneuert werden. Neben dem anteiligen Material für Hausanschlüsse und Hydranten wird auch der Beschluss gefasst, eine Leerverrohrung mit zu verlegen.

Blackout-Vorsorge:

Laut Katastrophenschutzgesetz ist jede Gemeinde verpflichtet, im Katastrophenfall die rasche Alarmierung aller an der Gefahrenabwehr Beteiligten sicherzustellen und die für die Einsatzleitung notwendige Ausstattung bereitzuhalten. Mit Unterstützung des Landes Steiermark wird die Vorsorgeplanung in Auftrag gegeben.

Bürgerbeteiligung:

Für das genehmigte Projekt „Forum Lebenskraft Straden“, das mit 1. April 2018 gestartet wurde, wird die Auftragsvergabe gemäß Förderantrag durchgeführt.

Pflege- und Hilfspersonal in den Schulen:

Für die nach dem Stmk. Pflichtschulhaltungsgesetz tätigen Pflege- und Hilfspersonen wird ein Vertrag über Schulassistenten für das Schuljahr 2018/2019 mit der LNW NetzWerk GmbH (Lebenshilfe) abgeschlossen.

Reprografievergütung:

Für alle Schulerhaltergemeinden ist nach der Vergütung für Filmaufführungen mit den Verwertungsgesellschaften Literar-Mechana und Bildrecht GmbH ein Vertrag über die Reprografievergütung gemäß § 42b UrhG abzuschließen.

Tagesordnung 21.11.2018:

Marktgemeinde Straden KG:

Die Planbilanz 2019 der Marktgemeinde Straden KG wird in der vorliegenden Form beschlossen.

Vereinsförderungen:

Die Vereinsförderungen werden wie im Vorjahr zuerkannt:

Untervoranschläge 2019:

Die Untervoranschläge für die Volksschule, die Neue Mittelschule und die Polytechnische Schule wurden bereits im Schulausschuss behandelt und genehmigt. Der Gemeinderat erteilt die Zustimmung in der vorliegenden Form.

Abwasserentsorgung:

Der Gemeinderat beschließt die Übernahme der Kanalhoheit für 4 Objekte aus der Nachbargemeinde Tieschen.

Punkt 10:

Für die Sanierung des Wohnhauses Stainz bei Straden wird nach der Endabrechnung ein mit den Mieteinnahmen refinanziertes Darlehen aufgenommen.

Indexanpassung:

Von der zuständigen Abteilung des Landes wurde auch heuer wieder die Steigerung des Verbraucherpreisindex (VPI) mitgeteilt. Um sprunghafte Gebührenerhöhungen abzufedern, wird auch für das nächste Jahr bei Wasser und Kanal wieder eine Indexanpassung um 2 % durchgeführt.

Weihnachtszuwendung:

Alle zum Stichtag 1. November beschäftigten Bediensteten erhalten eine Weihnachtszuwendung in Form von Gutscheinen. AL Christa Schillinger bedankt sich im Namen der Bediensteten für diesen Beschluss.

Sitzungsplan:

Auch für das Jahr 2019 wird ein Sitzungsplan beschlossen.

Übernahme von Wegen:

Auf Antrag und Umlaufbeschluss werden die Forstwege von vier forstlichen Bringungsgenossenschaften als Gemeindegeweg übernommen.



▲ Gestalten Sie etwas Kreatives, das mit Büchern und Lesen zu tun hat - wir freuen uns auf Ihre Beiträge!

Kreative aufgepasst! Wettbewerb „ALLES BUCH“

1959 eröffnete Johann Wonisch mit einigen Büchern und viel Engagement eine Bücherei in Wieden, die er dann bis ins hohe Alter an wechselnden Standorten leitete. 2019 feiert also die Bücherei bzw. BIM – Bücherreich im Mesnerhaus, wie sie seit der Reorganisation im Jahr 2003 heißt, ihr 60-jähriges Bestandsjubiläum.

Aus diesem Anlass möchten wir alle - ohne Altersbeschränkung - aufrufen, sich kreativ mit dem Thema Bücher bzw. Lesen zu beschäftigen und uns Texte, Bilder, Skulpturen (was auch immer) in die BIM zu bringen. Abgabeschluss ist der 14. April

2019. Die originellsten Einreichungen werden mit Jahreskarten für die BIM belohnt. Dr. Christa Schillinger widmet die heurige Ausstellung der Bücherei. Die Eröffnung ist am 10. Mai. Die Beiträge werden dort – soweit platztechnisch möglich – ausgestellt.

Das BIM-Team

Aktuelle Öffnungszeiten: So 9-12, Di 10-13, Mi 16-19 Uhr
Achtung: Von 7. bis 30. März wird die BIM renoviert und ist deshalb in dieser Zeit geschlossen. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am 31. März!



Soko Himmelsberg ermittelte erfolgreich

Komik und Klamauk am laufenden Band lieferte das Stück: Ein Fall für SOKO Himmelsberg. Ein scheinbar vergessener Koffer voll Geld brachte den Seniorchef alias Walter Kargl in einige unangenehme Situationen, vor allem da der Koffer in Zusammenhang mit einem Gewaltverbrechen stand, die russische Mafia (Sepp Vollstuber, David Weinhandl) und die Polizei hinter ihm her waren. Regie führte Leo Prassl, Sepp Weinhandl und Ulli Friedl spielten das Hotelierspaar. Weitere Rollen: Matthias Leitl, Martina Hatzl-Riedrich, Anita Konrad, Elisabeth Tackner, Anni Leitl, Toni Berghold und Leopold Riedrich.

Trachten Trummer

Unser Trumpf ist die Vielfalt

Ihr Trachtenausstatter in der Südoststeiermark



Trachten Trummer
Dietersdorf 76
8093 St. Peter a. O.
Tel. 03477/3150



Trachten Trummer am Kurpark
Kaiser-Franz-Josef Straße 1 Top 3
8344 Bad Gleichenberg
Tel. 03159/44604







www.trachten-trummer.at

SAISONAUFTAKTS KONZERT

DIE JUNGEN WILDEN



MODERATION: CLAUDIA AICHHORN-EDLER

SA, 23. FEB. 2019

19:30 UHR KULTURHAUS STRADEN

EINTRITTE FREIWILLIGE SPENDE








bezahlte Anzeigen



▲ 0664/40 40 460 lautet die Telefonnummer, bei der rund um die Uhr ein Taxi bestellt werden kann.

24 Stunden mobil mit dem Vulkanlandtaxi

2018 wurde der regionale Mobilitätsplan beschlossen. Knapp ein Jahr später ist bereits ein Meilenstein umgesetzt. Um die Mobilität der Menschen noch attraktiver und nachhaltiger zu gestalten, haben fünf hiesige Taxiunternehmen gemeinsam mit den Gemeinden und dem Regionalmanagement der Region Südoststeiermark, Steirisches Vulkanland eine österreichweit einzigartige regionale Mobilitätslösung, das Vulkanlandtaxi, entwickelt. Auf Initiative des Vorsitzenden der Region, LAbg. Anton Gangl, wurde in den vergangenen Monaten gemein-



sam mit den Taxiunternehmen Paier, Rossmann, Hammer, Kerngast, Sorko (Taxi Rosi) das 24 Stunden verfügbare Vulkanland-Taxi erarbeitet. Damit haben die Bürger der Gemeinden der Südoststeiermark die Möglichkeit, mit nur einer Telefonnummer (0664/40 40 460) Tag und Nacht mobil zu sein. Die Taxitarife sind so gestaffelt, dass sich gemeinsames Taxifahren auszahlt. „Das Miteinander-Taxifahren wird belohnt“, so Gangl. Damit ist das Vulkanlandtaxi die nachhaltigste Taxilösung Österreichs.

Nächster Amtstag Notar Mag. Jochen Haider

Freitag, 1. Feber 2019
Freitag, 1. März 2019

14 Uhr
Marktgemeindeamt Straden

Schneeräumung

Seitens der Marktgemeinde Straden wird mitgeteilt, dass der Winterdienst auf nicht öffentlichen Wegen freiwillig, ohne rechtliche Verpflichtungen und bis auf Widerruf erfolgt.

Lehre beim Finanzamt

Am Finanzamt Oststeiermark (Standort Feldbach) werden Lehrlinge für den Beruf des Steuerassistenten gesucht. Weitere Informationen unter www.bmf.gv.at/Jobs oder Telefonnummer 0664/8291799.

Hundekundeseminar

Das nächste Hundekundeseminar findet am Freitag, den 15. März 2019, von 14.00 – 18.00 Uhr statt. Nähere Informationen im Marktgemeindeamt oder bei der Bezirkshauptmannschaft, Tel. 03152/2511-261.

Heimhelfer/in und Seniorenassistent/in

Ausbildung zum/zur Heimhelfer/in
Kursdauer: 3.5. - 19.10.2019
Diplom-Senioren- und Freizeitassistent/in für Menschen mit Beeinträchtigung
Kursdauer: 14.5. - 4.10.2019
Information: DDr. Ilse Amtmann, Ausbildungsleiterin, Tel. 0664/5015744

Anonyme Alkoholiker

In Grabersdorf und Gleisdorf wird eine Gruppe „Anonyme Alkoholiker“ bzw. Einzelgespräche angeboten.
Information: 0681/102 44 316 (Hr. Stix) oder 0664/420 260 4 (Fr. Schwarz)

Hausnummer

Alle Hausbesitzer werden gebeten, ihre Verpflichtung einzuhalten und die Hausnummer an sichtbarer Stelle anzubringen, damit sich Einsatzorganisationen, Post und Zustelldienste leichter orientieren können.

Anmeldung für das Kindergartenjahr 2019/2020 im Pfarrkindergarten Straden

Donnerstag, 21. März 2019

Um lange Wartezeiten zu vermeiden:

13.30 – 14.45 Uhr Kinder aus Straden und Hof

14.45 – 16.00 Uhr Kinder aus Stainz und Krusdorf

Anmeldung für den Halbttag (7 – 13 Uhr) oder Ganzttag (7 – 17 Uhr)

Verpflichtendes Kinderbetreuungsjahr

Alle Kinder, die sich im letzten Kinderbetreuungsjahr vor dem Eintritt der Schulpflicht befinden (geboren zwischen 1.9.2013 und dem 31.8.2014), haben im Kinderbetreuungsjahr 2019/20 an 5 Tagen pro Woche mindestens halbtätig (5 Stunden) eine institutionelle Kinderbetreuungseinrichtung (Kindergarten) zu besuchen.

Bitte mitbringen: Geburtsurkunde und Meldezettel des Kindes

Sollte dieser Termin für Sie nicht möglich sein, bitte ich um telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03473/7785 (bitte von 12 – 13 Uhr)

Franziska Unger, Kindergartenleiterin

straden aktiv -Vorschau



„An Joe Zawinul haben mich der unglaubliche Groove und die nacht-wandlerische Sicherheit seiner Phrasierung enorm begeistert. Und seine Themen, die oft nicht verrieten, ob sie komponiert oder improvisiert waren und sich durch das ganze Musikstück magisch fortsetzten. Auch der Einfluss vor allem afrikanischer Rhythmik und formaler Denkweise auf seine Musik, in Verbindung mit seiner einzigartigen Spielweise, bewegt mich immens. Ich hatte das Glück zusammen mit der Gruppe Broadlahn mit „The Zawinul Syndicate“ sowohl live (Jazzfest Wien, Umbria Jazzfestival in Italien) als auch im Studio zusammenzuarbeiten und Joe immer wieder bei seinen Konzerten backstage zu treffen und er gab mir sehr viel mit auf meinem Weg, indem er mich unter anderem anspornte „mein eigenes Ding zu machen“.

Mit diesen Worten leitet Reinhard Ziegerhofer das erste Konzert im Kulturjahr 2019 ein. Das Programm „In the spirit of Joe Zawinul“ gibt es am Donnerstag, dem 7. Februar, um 20.00 Uhr im Kulturhauskeller.

Am Donnerstag, dem 28. Februar,

geht es mit einer CD-Präsentation weiter. „Troj“ kombiniert und komponiert ohne Umschweife und hat dabei Schönheit gefunden, wo sie bislang kein Algorithmus vermutet hat. Fest steht: Hier genießt man den Ton, die Abwechslung und das Tempo und lässt Note für Note mit Hingabe, ungezwungener Virtuosität und hohem Einfallsreichtum Musik als universelle Sprache neu entstehen. Ein Abend für alle, die schon alles gehört haben, von Menschen die schon vieles gespielt haben? Vielleicht. „Troj“ ist jedenfalls eine Entdeckung mit hohem Erinnerungswert.

Infos zu allen Veranstaltungen: Tel.: 0676/6253606; E-Mail: info@straden-aktiv.com. Online-Ticket-Reservierung: www.straden-aktiv.com/home/reservierung.

FRÜHZAHLER-Bonus: Straden-aktive FörderInnen, die bis zum 4. Februar 2019 den freiwilligen Förderer-Beitrag von € 25,- überweisen, zahlen für das erste Konzert KEINen Eintritt! (Zahlscheinabschnitt = Eintrittskarte!)



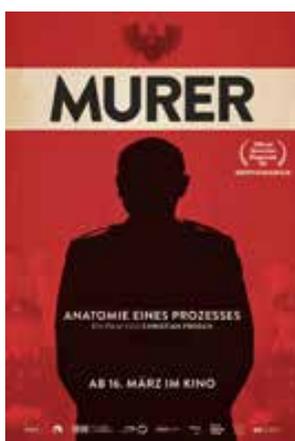
Nächster Horizontale-Film

Am Montag, dem 4.2.2019, wird um 20 Uhr im Weinhof Dörfel-Stub'n Monschein in Schwabau in der Reihe „Horizontale“ ein spannender österreichischer Film gezeigt.

„MURER - Anatomie eines Prozesses“ in der Regie: Christian Frosch Graz 1963. Vor Gericht steht der ehemalige SS-Führer Franz Murer, Leiter des Ghettos von Vilnius von 1941-43. Holocaust-Überlebende reisen an, um gegen Murer auszusagen. Die

Beweislage ist erdrückend. Dennoch wird Franz Murer unter Beifall der Bevölkerung freigesprochen. Einer der größten Justizskandale Österreichs. MURER erzählt von der Machtlosigkeit der Wahrheit – und wie leicht Politik jenseits moralischer Werte agieren kann – wenn alle mitspielen. Mit: Alexander E. Fennon, Karl Fischer, Roland Jaeger, Mathias Forberg, Melita Jurisic.

Der Eintritt ist wie immer frei!





Neue Eisstockbahn

Aufgrund der zu hohen Temperaturen in den vergangenen Wintern und dem damit verbundenen Mangel an

einer passenden Eisfläche, wurde die Eisstockbahn beim Sporthaus Krusdorf umgebaut und ist nun häufiger nutzbar. Die Bahn wurde bereits gehend eingeweiht.



DO-YOGA
AM GEMÜSEBAUERNHOF
FLUCHER-PLASCHG

MONTAG:
9:30 UHR THERAPEUTISCHES YOGA
(LEVEL 1)

DIENSTAG:
18:00 UHR YOGA FÜR DEN RÜCKEN
(LEVEL 1)

MITTWOCH:
17:30 UHR THERAPEUTISCHES YOGA
(LEVEL 1)
19:00 UHR ZEIT FÜR 'S ICH (LEVEL 2)

DONNERSTAG:
17:30 UHR YOGA FÜR DEN RÜCKEN
(LEVEL 1)
19:00 UHR ZEIT FÜR 'S ICH (LEVEL 2)

EINSTIEG JEDERZEIT MÖGLICH!

HIGHLIGHTS IM FEBRUAR/MÄRZ 2019:

15. FEBRUAR 2019 YIN YOGA WORKSHOP MIT ROSWITHA SCHÖN BEI DO-YOGA

19. FEBRUAR 2019 VORTRAG MIT TOM PETER RIETDORF BEI DO-YOGA - THEMA: WIRBELSÄULE

1. MÄRZ 2019 Sessel-YOGA WORKSHOP MIT ROSWITHA SCHÖN BEI DO-YOGA

MEHR INFOS UNTER: WWW.DO-YOGA.AT
ODER UNTER 06644659997

KLIPPITZ t3r1

Gemeindeschitag

3. März 2019

Abfahrt: 7:00 Uhr, Straden
Alfred-Schuster-Platz

Preise Liftkarten:

Erwachsene	€ 30,00
Kinder (Jg. 2004 - 2012)	€ 18,50
Jugend (Jg. 2000 - 2003)	€ 26,00
Senioren ab 65 Jahren	€ 26,00

Die Buskosten übernimmt die Marktgemeinde Straden!

Anmeldung bis 22. Februar 2019

bei Frau Anita Gether, Marktgemeindeamt Straden

Verbindliche Anmeldung durch den Kauf der Liftkarte!

Feldenkrais

Fit in den Frühling
Bewusstheit durch Bewegung für

- eine beweglichere, stabilere Wirbelsäule und gute Mobilität
- mehr Gleichgewicht und eine aufrechte Haltung
- eine verbesserte Koordination
- Entspannung und Vitalität

**jeweils freitags
16.30 bis 20.00 Uhr**

**25. Jänner 2019
01. März 2019
29. März 2019**

im ehemaligen Gemeindeamt
Stainz bei Straden
Pauschalpreis: jeweils pro Kurs
€ 40,- oder € 14,-/Stunde
Mitzubringen: Decke bzw. Matte,
bequeme und warme Kleidung/Socken.



Guter Start ins Korbflechterjahr

Wie beliebt das Korbflechten ist, sieht man an den großen Teilnehmerzahlen, nicht nur in Stainz bei Straden sondern auch in Gniebing-Weißenbach und in Frutten-Gießelsdorf. In allen drei Orten kann man jederzeit an den Korbflechter-Abenden dazu stoßen. Eine Gartenschere, ein scharfes Messer und, wenn vorhanden, Weiden sollten mitgebracht werden. Lehrer Leopold Riedrich erklärt seinen „Schülerinnen und Schülern“ zu Beginn wie Weiden für das Flechten vorbereitet werden und der Korbboden gemacht wird.



Weihnachtsfeier Blaurackenverein LEiV

Im Kaminzimmer der Stainzer Stube fand die diesjährige Weihnachtsfeier des Blaurackenvereines LEiV statt. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Vorstand des Naturschutzvereines verbrachten einige gemeinsame Stunden miteinander. Obmann Karl Lenz und Bernd Wieser nutzten die Gelegenheit, um den Dank der Vereinsführung den Mitgliedern, den zahlreichen Sponsoren und den Fördergebern, dem Land Steiermark und der Marktgemeinde Straden, auszusprechen.



▲ Schüler der NMS, VS und des Kindergartens Straden lauschten dem Vortrag von Fledermausexperten Bernd Freitag

Erasmus-Projekt Fledermaus auf dem Vulkan

Das Erasmusprojekt der Stradener Bildungseinrichtungen Kindergarten Volksschule und Mittelschule schreitet kräftig voran. In den ersten beiden Tagen nach den Weihnachtsferien hörten die Kinder und Jugendlichen zwei spannende Vorträge. Der Fledermausexperte Bernd Freitag reiste trotz widriger Schneeverhältnisse zweimal vom Rechberg nach Stra-

den, um die Kinder von Straden von seinen Lieblingsäugetieren, den Fledermäusen, zu begeistern. Seit mehr als 31 Jahren ist er Tag und Nacht erreichbar, wenn es um den Schutz dieser niedlichen, nachtaktiven Tiere geht oder wenn er eine Meldung von einer verletzten Fledermaus erhält. In einem eigenen Fledermaus-Krankenhaus pflegt er diese so lange, bis

er sie wieder in die Freiheit entlassen kann.

Nicht minder interessant waren die Vorträge des Vulkanologen Ingomar Fritz, Chefkurator für Geologie & Paläontologie am Museum Joanneum in Graz. Kindgerecht und mit vielen Bildern hinterlegt, erzählte er von Vulkanausbrüchen aus aller Welt. Namen von Vulkanen, wie dem Eyjafjallajökull in Island oder anderen in Chile oder Indonesien kommen ihm ebenso locker von den Lippen wie die Vulkane des Steirischen Vulkanlandes. Nach Ostern wird Ingomar Fritz bei einem Workshop mit den Kindern aus Straden eben diese heimischen Vulkane erforschen. Die Kinder freuen sich schon darauf.



▲ Bernd Freitag mit Vertretern der Schulen und des Kindergartens Straden



▲ Mag. Thomas Gußmagg,
Leiter des Tourismusbüros

Herzliche Grüße aus dem Tourismusbüro

Liebe Stradenerinnen und Stradener!

Das neue Jahr 2019, zu dem ich Ihnen auf diesem Wege nochmals alles Gute wünsche, hat schon rasant begonnen. Wir befinden uns mitten in der Ballsaison und die fünfte Jahreszeit, der Fasching, steuert auf seinen Höhepunkt zu. Umzüge, Bälle oder auch diverse Faschingsitzungen in der ganzen Region bereichern das Angebot. Wer es stiller mag, nutzt aber gerade jetzt die Zeit um hinaus in die winterliche Landschaft zu gehen - das Reduzierte, das Leise kann jetzt entdeckt werden.

Winterzeit ist auch Messezeit. Wir waren heuer schon auf der Ferienmesse Wien, zu der uns aus Straden auch die Familie Pock begleitet hat. Die Genussmesse Linz Mitte Februar wird von vielen Winzern aus unserer Region besucht. Im März fährt dann der Verband auf die Frühjahrsmesse Innsbruck. Vom 11.-14.4. wartet der große Steiermark Frühling in Wien auf uns. Einladen darf ich an dieser Stelle schon zur großen Vollversammlung des Tourismusverbandes am 3. April 2019.

Ich möchte auch nochmals auf unseren Regionsbummler hinweisen. Er erscheint regelmäßig alle drei Monate und informiert Sie über aktuelle Entwicklungen und größere Veranstaltungen in der Tourismusregion. Er erreicht Sie über die Ausendung in der Woche bzw. liegt im Tourismusbüro auf.

Wir wünschen Ihnen erholsame Wintertage und eine schöne Faschingszeit, herzlichst

Ihr Thomas Gußmagg
und das Team des Tourismusverbandes Region Bad Gleichenberg



▲ Weihnachtliche Stimmung beim Adventmarkt in Straden.

Grill- und Backbendlstation
Gasthaus Hesch

**Faschings
Ausklang**

Faschingdienstag 5. März

Musik:

Didi
mit dem Akkordeon!

ab 19 Uhr

Vorankündigung

Esterbasar
am Gemeindeplatz in Hof
Sonntag, 07.04.2019
von 10 - 17 Uhr
Regionale Aussteller willkommen
Anmeldung: 03473/8260

Schlachttage
09.02 - 17.02.2019
Sauere Suppe, Klachelsuppe,
Schweinsbraten, Breinwurst,
Beuschel und ...

Dorfwirtschnapsen
am Freitag, 22.02.2019
ab 18.00 Uhr
Kartenpreis € 5,-
(5 Karten pro Teilnehmer)

Gasthof Pock „Zur Puzamühle“ in Hof bei Straden

**Italienische Wochen
im Stradnerhof**

... den ganzen Februar

Stradnerhof

Valentinstag Galadinner
14. - 16. Februar
Tischreservierung erbeten, Tel. 03473/8202

bezahlte Anzeige



▲ Gute Unterhaltung gab es beim Seniorenbundball im GH Pock.

Voller Ballsaal beim Seniorenbundball

Voller Ballsaal im Gasthof Pock in Puxa: Obfrau Anni Leitl und ihr Team hatten zum Ball geladen und aus dem gesamten südlichen Teil des Bezirkes Südoststeiermark waren die Gäste gekommen. „Luis und seine Freunde“ spielten zum Tanz auf und die Tanzfläche war durchgehend gut besucht. Und wer gerade nicht tanzte sang aus Leibeskräften bei

den Evergreens der Band mit. Die Balleröffnung nahm Bürgermeister Gerhard Konrad vor. „Ich freue mich über den großen Erfolg meines 1. Balles als Obfrau und bedanke mich bei meinem gesamten Team für die tolle Mitarbeit“, so Anni Leitl, die Musik und Ballsaal sofort für das kommende Jahr gebucht hat.



Seniorentreff- Termine

Donnerstag
Februar
7.2.2019
21.2.2019

März
7.3.2019
21.3.2019

im Pfarrhof
(ehemalige Ludothek)
ab 14 Uhr

Herzlich willkommen!

Buschenschank

DUNKL

Auf der *Suche*

nach einem *Buschenschank* der im Winter geöffnet hat?

Freitag bis Dienstag
ab 15.00 Uhr

bezahlte Anzeige

Frost im Garten

In Zeiten, in denen das Wetter scheinbar verrückt spielt, stellt sich auch die Frage, wie Pflanzen damit zurechtkommen. Vor allem der letzte Winter hat deutlich gezeigt, dass diese Frage nicht ganz einfach zu beantworten ist. Abgesehen von Feigen sind einige an sich problemlose und winterharte Gehölzarten letzten Winter erfroren. Andere wiederum, die eigentlich nicht ganz winterhart sind, haben den Winter problemlos überstanden! Wie ist das zu verstehen? Immergrüne Gehölze wie die Lorbeer-Kirsche müssen im Herbst ausreichend mit Wasser versorgt sein. Ihre immergrünen Blätter geben auch im Winter durch die Atmung Wasser ab, besonders an sonnigen Tagen. Gleichzeitig können sie aus dem gefrorenen Boden kein Wasser aufnehmen. Anders verhält es sich bei trockenheitsverträglichen Gehölzen wie dem Sommerflieder, Bartblume, Binsenginster & Co. Ihre Triebe müssen im Herbst gut ausgereift sein, damit Ihnen die tiefen Wintertemperaturen nicht schaden. Unausgereifte Triebe sind sehr frostempfindlich. Deshalb ist es auch wichtig, dass diese Pflanzen auf eher durchlässigen Böden gepflanzt werden. Denn je trockener sie im Spätsommer/Herbst stehen desto eher werden sie ihr Wachstum abschließen und desto besser werden sie die kalten Wintertemperaturen ertragen. Winterharte Fuchsien erfrieren in der Regel nicht, ihre Wurzeln werden durch Nässe und Frost zerstört. Ihre oberirdischen Triebe frieren ohnehin jedes Jahr zurück. Deshalb sollte man sie noch im Spätherbst vor den ersten Winterbrüchen gleich etwa auf die Hälfte zurückschneiden. Die gesamte Pflanze sollte dann mit Laub großzügig abgedeckt werden. Besonders wichtig ist nun aber der Nässeschutz. Die Pflanzen müssen von oben mit einem wasserundurchlässigen Material (Holzbrett, Kunststofftafel, etc.) so zugedeckt werden, dass der gesamte Wurzelbereich von Schnee und Regen geschützt ist. Auf diese Art und Weise überdauern die Pflanzen den Winter problemlos. Im späteren Frühjahr entfernt man die Abdeckung, schneidet die Pflanzen fast bodennah zurück. Sie werden sich bis zum Sommer prächtig entwickeln und bis zum Frost durchblühen. So behandelt werden sie von Jahr zu Jahr schöner und größer!

Helmut Pirc



▲ Die Berg- und Naturwächter bauen fleißig an Futterhäuschen und Nistkästen. Danke für den großartigen Einsatz für eine lebenswerte Umwelt.

Futterhäuschen und Nistkästchen für Vögel

Die Berg- und Naturwacht Straden sorgt für die heimischen Vögel. Vor Weihnachten wurden in der Tischlerei Gether in Dirnbach 130 Futterhäuschen von den Mitgliedern der Berg- und Naturwacht gemeinsam gebaut. Mehr als 200 Stunden wurde das Holz zugeschnitten, die einzelnen Teile zusammengeschaubt, das Plexiglas eingeschoben und die Aufhängeschnur angebracht. Zur Zeit befinden sich gerade Nistkästen im Bau. „100 Stück sollen es werden“, verrät uns Tischlermeister Josef Gether, der sich jetzt mit den Mitgliedern fast täglich trifft, um die Nistkästen fertig zu bauen. Denn es wartet schon die nächste Arbeit: Für

den Kindergarten, die Volksschule und die Mittelschule Straden werden für das Erasmus-Projekt Fledermauskästen zugeschnitten. Mit Hilfe von Vätern und Großvätern werden diese dann im Werkunterricht zusammengeschaubt und im Frühjahr in der Marktgemeinde Straden an Bäumen und Objekten montiert. Fledermäuse sollen diese als Wochenstuben (das sind Geburts- und Babyaufzuchträume) nutzen können. Die Nistkästen sind bei den Berg- und Naturwächtern und in der Weinhandl-Mühle in Dirnbach zum Preis von € 20,- erhältlich. Mit dem Kauf der Nistkästen leisten Sie einen wertvollen Beitrag zum Naturschutz in unserer Gemeinde.

Blaurackerverein LEIV lädt ein:
Ramsarwanderung
 Wanderung entlang der Grenzmaur
 Sonntag, 3. Feber
 Treffpkt: 9 Uhr Hauptpl. Radkersburg

Einladung zum Vortrag
„Umgang mit Biber & Co“
 Berg- und Naturwacht Straden
 Mittwoch, 6. Feb., Stradnerhof, 19 Uhr

Samstag, 9. Feber 2019
13:00 bis 15.00 Uhr

Kostenloser
HECKENSchnittkurs
Hecken schneiden - aber richtig!

im Garten Haus der Vulkane, Stainz b. Straden, Obst-, Wein- und Gartenbauverein Straden, bei jeder Witterung, 0664/3550239



Zahlreiche Angebote für Natur- und Gartenliebhaber

Das neue Gartenjahr steht vor der Tür und ein wahrer Gartenfreund bereitet sich bereits darauf vor. Über die richtige Kultur und Pflege der Pflanzen und Gehölze gibt es in der Region bereits viel Wissen, das auch gerne geteilt wird. So werden in den nächsten Monaten zahlreiche Kurse und Vorträge zu diesen Themen angeboten. Nutzen Sie die Möglichkeit sich zu informieren und mehr zu erfahren. Gärtnermeister und Biologe Helmut Pirc wird am 28. Februar über Rosen im Hausgar-

ten sprechen. Weiters werden ein Streuobst- und ein Heckenschnittkurs angeboten. Die Berg- und Naturwacht informiert zu dem noch über den Umgang mit Biber & Co. Die Vereine wie z. B. der Obst-, Wein- und Gartenbauverein, der Blaurackenverein LEIV, die Berg- und Naturwacht sind über das ganze Jahr mit verschiedenen Aktionen aktiv und freuen sich über Ihr Interesse und Ihre Unterstützung.



Fackelwanderung

Auf Einladung der Museen im Johannisbrunnen (Hochzeitskultur und Heilwasser) haben sich für die Verabschiedung von 2018 im Schein von Fackeln viele Menschen auf dem Vorplatz des Firmengeländes eingefunden. Es wurde bei angenehmem Wetter von der Heilquelle den Sulzbach entlang bis zum Dorfwirt Pock im Licht von Fackeln, die kostenlos zur Verfügung standen, gewandert. Dort gab es auf Einladung eine kleine Bewirtung mit Getränk, um das alte Jahr 2018 zu verabschieden und das neue Jahr willkommen zu heißen. Danach ging es wieder per pedes retour zum Johannisbrunnen, wo noch mit einem Glas Sekt auf Glück und Gesundheit im Jahr 2019 angestoßen wurde. Der Gemeinschaft hat es gefallen, die Veranstalter gefreut und die Tür zum neuen Jahr stand offen.

**Samstag, 9. März 2019
9.00 bis 12.00 Uhr**

Kostenloser STREUOBSTschnittkurs Bäume schneiden - aber richtig!



im Garten Haus der Vulkane, Stainz b. Straden, Referent: Hans Kern, Obst-, Wein- und Gartenbauverein Straden, Blaurackenverein LEIV, 0664/46 58 118

Gartenvortrag



„Rosenverwendung im Hausgarten“

Referent: Helmut Pirc aus Muggendorf
Gärtner, Biologe und Gehölzexperte

Rosen bieten sich aufgrund ihrer vielfältigen Wuchsformen, der attraktiven Blütenfarben und der langen Blütezeit als Gestaltungselement im Garten besonders an. Bei guter Bodenvorbereitung, entsprechender Sortenwahl und fachgerechter Pflege sind Rosen problemlose, attraktive sowie pflegeleichte Blütensträucher für jeden Garten. Egal, ob es sich hierbei um einen romantischen Rosenbogen, duftende historische Rosen oder die charmanten Englischen Rosen handelt, sie werden Ihre Freude daran haben.

Veranstalter: Obst-, Wein- und Gartenbauverein Straden
Freier Eintritt



**Donnerstag, 28. Feb. 2018
Haus der Vulkane, 19 Uhr**



Einladung
zum Frauenfrühstück der KFB

Faschingskabarett

„Narrisch guat“

mit Günther Gaber

am Samstag 2. März 2019
von 8.00 bis 11.00 Uhr
im Gasthaus Pock

Preis: € 10,-
Anmeldung bis spätestens
24. Feber 2019 bei den Helferinnen





▲ Die Adventfeier in Straden fand im Kulturhaus statt.



▲ Gute Unterhaltung beim gemeinsamen Essen.



▲ Pfarrer Mag. Johannes Lang feierte eine besinnliche Andacht.



▲ Weihnachtliche Stimmung bei den musikalischen Darbietungen von Franziska Ritz, Anton Smodis, Toni Rindler sowie der Gruppe Kleeblatt.



▲ Der Singkreis Stainz umrahmte die Seniorenweihnachtsfeier im Haus der Vulkane.

Besinnliche Adventfeiern der Marktgemeinde

In allen vier Ortsteilen der Marktgemeinde Straden, so auch im Haus der Vulkane in Stainz, fanden auch heuer wieder die traditionellen Adventfeiern der Marktgemeinde Straden statt. Mit stimmungsvollen Liedern umrahmte der Singkreis Stainz bei Straden unter der Leitung von Bernabe Palabay die Veranstaltung, bei der GK Anton Edler durch das Programm führte.

Für die Katastralgemeinden Krusdorf und Grub II fanden die Adventfeiern im Gasthaus Hesch statt. Vizebgm. Rudolf Lackner und GR Maria Hacker organisierten die Veranstaltung. Nach der Andacht von Pfarrer Mag. Johannes Lang und besinnlichen Texten wurden die geladenen Gäste zum gemeinsamen Essen eingeladen. Ein Bläserensemble der Markt-musikkapelle Straden begleitete die Veranstaltung.

Die Adventfeier für Straden wurde im Kulturhaus abgehalten. Bei guter Unterhaltung wurde bis in die Nachmittagsstunden Gemeinschaft gepflegt. Bgm. Gerhard Konrad bedankte sich bei allen, die bei der würdevollen Feier mitgewirkt haben.

In Hof bei Straden fand kurz vor Weihnachten die beliebte Adventfeier im GH Pock unter der Leitung von Vorstandsmitglied GR Ronald Kurz statt. Für die musikalische Unterhaltung sorgten in bewährter Weise die Gruppe Kleeblatt, Franziska Ritz und Anton Smodis sowie Toni Rindler. Danke an Pfarrer Johannes Lang und Bgm. Gerhard Konrad für die Teilnahme und an all jene, die mit ihren Gedichten zur stimmungsvollen Feier beigetragen haben.



▲ Nach dem Essen wurde noch bis in die Nachmittagsstunden Gemeinschaft gepflegt.



▲ Franz Summer aus Grub II feierte seinen 85. Geburtstag. Im Rahmen der Adventfeier in Krusdorf wurde ihm gratuliert.



▲ Rosi Rindler organisierte eine sehenswerte Ausstellung.

Adventausstellung Dirnbach

Bei der Adventausstellung konnte man vieles entdecken: regionales Kunsthandwerk von Daniela Vollstuber, Keramik von Renate Wuritsch, Säfte, Kräutersalze und getrocknete Tomaten von den jungen Wilden Gemüsebauern, Apfelsäfte und gedörnte Apfelscheiben vom Weber, Nussiges von Christine Haas, Spangerl von Magdalena Spari, Produkte von Gabi Schober und de Koster und gesunde und aktive Produkte von Nahrin, Rosi Rindler. In der Kinderecke bastelten Elisa Frauwallner und Lena Trummer mit den Kleinsten.

Herbergsuche Krusdorf

„Wer klopft an?“, tönt es alljährlich beim Herbergsuchen in Krusdorf von den Sängern Monika und Josef Schwarz und Christine Enzinger. Danke an die Hausherr(innen), die der Marienstatue in dieser Zeit Herberge gegeben haben.



▲ Die Krippe wurde von Familie Scheucher liebevoll gestaltet.

Weihnachtliche Laternenwanderung

Zur alljährlichen Laternenwanderung zur Krippe am Tauchen lud wenige Tage vor dem Hl. Abend Fam. Scheucher aus Muggendorf. Mit Texten, gelesen von Waltraud Scheucher und Karl Lenz, Flötenspiel von Monika Kainz und Weihnachtsliedern wurden die zahlreichen Besucher auf Weihnachten eingestimmt. Bei Glühwein von Fam. Lechner und Weihnachtsbäckereien wurde in dieser Vollmondnacht noch einige Zeit zusammengestanden und Gemeinschaft gepflegt. Als Abschluss wurde noch „Stille Nacht, heilige Nacht“ gesungen.



▲ Verdiente Mitglieder wurden geehrt.

Weihnachtsfeier FF Dirnbach

HBI OBR Hannes Matzhöld betonte bei der FF-Weihnachtsfeier die drei „F“. Die drei „F“ in einer gesunden Mischung sind für ihn bei der FF Dirnbach ausschlaggebend: Die Familie, die Rückhalt gibt, die Firma, die Flexibilität der Arbeitgeber und die Freizeit, Zeit und Wille zum ehrenamtlichen Engagement. Das 4. „F“, die Feuerwehr kann nur funktionieren, wenn die ersten drei „F“ in Takt sind. Einen großen Dank spricht er auch seinem OBI Florian Hacker aus, der in seine Funktion hineingewachsen ist und diese voll ausfüllt.



▲ Hl. Nikolaus besucht Stradens Kindergartenkinder

Oma & Opa



Anna Prassl, 6 Jahre, Schwabau

An meiner Oma gefällt mir, dass sie mit mir öfter einen Kuchen bäckt und dass wir manchmal ein Picknick machen, sie liest mir auch oft Geschichten vor.

An meinem Opa gefällt mir, dass er mit uns Ausflüge macht und in der Werkstatt etwas bastelt.

Was ich noch über meine Oma/meinen Opa sagen möchte, ich finde es toll, dass sie immer da sind, weil sie neben uns wohnen.



Jonas Berghold, 6 Jahre, Kronnersdorf

An meiner Oma gefällt mir, dass sie „Mensch ärgere dich nicht“ spielt mit meinem Bruder und mir, und auch Fußball mit uns spielt.

Leider ist mein Opa schon verstorben. Mit meiner Oma mache ich gerne Gartenarbeit, wie Radieschen ansäen. Ich helfe ihr im Garten, gemeinsam füttern wir die Hasen und streicheln sie. Was ich noch über meine Oma sagen möchte, das Essen schmeckt am Besten bei meiner Oma! Suppe vor allem.



Kindergemeinderat in der VS und NMS

Bereits zum 2. Mal tagte der Kindergemeinderat. Die beiden 4. Klassen der Volksschule Straden trafen sich mit den 1. Klassen der NMS im Turnsaal, um an ihren Themen weiterzuarbeiten. In spielerischer Form erfolgte die Aufwärmphase mit Frau Ursula Krottscheck. Auch demokratische Abstimmungen durften nicht fehlen. Die Kin-

der engagieren sich im Gemeinderat für ein kinderfreundlicheres Straden und machen sich für die Anliegen und Wünsche der jüngeren Generation stark. Zum Schluss durften die Schülerinnen und Schüler noch Punkte vergeben, für jene Projekte, die unbedingt in Straden umgesetzt werden sollten.



▲ Weihnachtsgeschichte mit dem alten Hirten - EKI-Gruppe in Stainz

Abschied mit Wehmut

Nach dem Weihnachtsgottesdienst bedankte sich die gesamte Belegschaft der VS Straden bei ihrer langjährigen Werklehrerin Frau OLFWE/HW Eva Maria Röck für die hervorragende Arbeit, welche sie in den letzten 26 Jahren an unserer Schule geleistet hat. Mit einem lachenden, aber vor allem auch mit einem weinenden Auge haben wir sie in den „Ruhestand von der Schule“ entlassen. Durch ihre überaus nette, zuvorkommende und liebenswerte Umgangsweise mit Menschen machte sie sich bei allen Schülerinnen und Schülern wie auch bei den Kolleginnen und Kollegen und bei den Eltern

äußerst beliebt. Den Werkunterricht interessant, innovativ und nachhaltig zu gestalten, gehörten zu ihren besonderen Fähigkeiten. Ihr pädagogisches Talent, Kinder zu motivieren, endete immer in tollen Werkstücken, die von den Schülerinnen und Schülern mit Freude präsentiert wurden. Auf diesem Wege nochmals ein herzliches DANKE! Gleichzeitig dürfen wir auch ihre Nachfolgerin Frau Monika Püvar als neue Werklehrerin an unserer Schule willkommen heißen! VDir. Veronika Weinhandl, Schulleiterin



WIR VOM TENNISVEREIN KRUSDORF LADEN HERZLICHST EIN ZUM

ALLES VON KINDERN FÜR KINDER!

KINDER-Flohmarkt

WANN: SONNTAG, 31. MÄRZ 2019
8 BIS 12 UHR
(BEI JEDER WITTERUNG)

Wo: SPORTHAIUS KRUSDORF
SCHMIEDWEG, 8345 STRADEN

INFOS FÜR ANBIETER:
STANDGEBÜHR € 2,00 | AUFBAU AB 7 UHR MÖGLICH | ANMELDUNG TELEFONISCH BIS 28. MÄRZ 2019 UNTER: 0664 40 95 933



Englisch Woche an der NMS Straden

Eine lehrreiche und spannende Englisch-Woche erlebten die 70 Schülerinnen und Schüler der 2. – 4. Klassen der NMS Straden Ende November. Fünf Native-Speaker, alle aus englischsprachigen Ländern von der Organisation LiLac begeisterten die Kinder mit Sprache, Sport, Kochen und vielem anderen mehr. Vier Tage lang cooler Unterricht und dieser natürlich nur in Englisch, da wurde die Angst vor der Fremdsprache auf natürliche Weise abgebaut.



Kooperation VS und BIM Straden

Viel Spaß und Freude bereitete den Schülern der 1.a und 1.b Klasse das Bemalen von Büchertaschen mit Frau Jettl von der Bücherei. Beim Verteilen der Taschen konnten wir uns auch gleich beim Herrn Bürgermeister für die Bereitstellung des Materials bedanken. Bei dieser Gelegenheit möchte sich die VS Straden auch beim gesamten Team der BIM für die aktive Zusammenarbeit im Sinne der Lesereziehung herzlich bedanken.



Große schützen Kleine

Beim Projekt „Große schützen Kleine“ stand diesmal das Thema „Ablenkung“ im Mittelpunkt. Wie Ablenkung im Straßenverkehr „passiert“, wurde den Kindern anhand von Beispielen gezeigt. Auf einfache und spielerische Art nehmen so die Kinder mit, was sie bei Ablenkung durch ein Gespräch, durch das Handy usw., auch im Straßenverkehr alles leicht überhören oder übersehen können. Begleitet wurde das Projekt von Christine Schober-Haberl, Sylvia Unger, Kurt Brandtner und Karlheinz Maitz.



Kabarett von Stefan Schandor zum Thema:

Social Media in Mundart

Donnerstag, 7. März 2019
Beginn: 19:00 Uhr
Haus der Vulkane, Stainz bei Straden

Ziel des ersten Kabarettprogrammes von Stefan Schandor mit dem viel diskutierten Titel „Social Media in Mundart“ ist es, auf unterhaltsame Weise beim Publikum das Bewusstsein zu diesem Thema zu wecken und die Scheu davor zu verringern. Er schafft es mit Witz, Charme und Fakten, Themen wie Handynutzung und Technik im Wandel der Zeit für Personen jeden Alters verständlich, nachvollziehbar und bildhaft darzustellen. € 5 Unkostenbeitrag



Eltern-Kind-Bildung Gelassen mit Konflikten umgehen

Mitte Jänner startete die Marktgemeinde Straden mit dem Thema Konfliktmanagement in Familien in das vierte Bildungsjahr. Familienreferent Ing. Robert Frauwallner konnte dazu Herrn Mag. Erich Sammer im Haus der Vulkane in Stainz bei Straden begrüßen. Der Titel seines Vortrags lautete „Wenn´s leise kriselt - bevor´s wirklich kracht - Umgang mit herausfordernden Situationen in der Familie“. Auf spielerische und humorvolle Art, aber auf der anderen Seite sehr zum

Nachdenken anregend, begeisterte Erich Sammer alle anwesenden Besucher. Einer der wichtigsten Botschaften von Erich Sammer: gehen wir gelassen mit Konflikten um und seien wir kompromissbereit - so schaffen wir die Basis für ein friedliches und harmonisches Familienleben! Am Donnerstag, dem 7. März 2019, wird das Bildungsjahr mit Kabarettisten Stefan Schandor fortgesetzt. „Social Media in Mundart“ lautet der Titel seines Programms.

Krippenfeier der VS Straden

Bei der Krippenfeier am Hl. Abend zeigten 15 Schülerinnen und Schüler aus der Volksschule ihre schauspielerischen Talente und glänzten mit dem Weihnachtsstern um die Wette. Beim Krippenspiel „Die Zeitmaschine“, bei dem es darum ging, durch eine Reise in das Jahr von Christi Geburt alle Geschehnisse rund um dieses große Ereignis genauer zu erforschen, gingen die Darsteller vollends in ihren Rollen auf und begeisterten Jung und Alt. „Schon bei den täglichen Proben in der Vorweihnachtszeit waren alle Kinder mit großem Eifer und vollem Ernst bei der Sache“, bestätigte Frau Direktor Veronika Weinhandl. Sie hat mit den Schülerinnen und Schülern dieses Weihnachtsstück einstudiert.

Perfekter Start für die Teams des TC Schwabau



▲ Die beiden Herren-Mannschaften des TC Schwabau führen derzeit ebenso die Tabelle an wie das Damen-Team.

Der TC Schwabau spielt mit drei Teams in der Wintermeisterschaft des Steirischen Tennisverbandes. Und alle drei Teams starteten perfekt. Sie führen derzeit in ihren Klassen die jeweiligen Tabellen an. Die Damen holten in der 1. Klasse mit Julia Hatzl, Brigitte Kober, Denise Liebmann, Julia Augustin und Eva Hackl in drei Partien ebensoviele Mannschafts-siege. Besonders erwähnenswert ist, dass sie in insgesamt 18 Begegnungen nur zwei Niederlagen einstecken muss-

ten. Die erste Herren-Mannschaft gewann ebenfalls in der ersten Klasse alle vier Partien. Martin Haas, Philipp Posch, Rene Gutl, Josef Neumeister, Daniel Ranftl, Bernd Schuster und Thomas Schwarz gaben nur sechs Matches ab. Die Herren-45-Mannschaft mit Christian Gutl, Franz Neumeister, Herbert Mautner, Anton Pammer, Rupert Wolf, Christian Sporer und Herwig Brucker führt in der Landesliga B ebenfalls die Tabelle an.

PTS Straden holte 3. Platz beim RB-Hallen-Futsalturnier



▲ Die erfolgreichen PTS-Kicker Nasrollah Jafari, Lukas Grain, Matthias Hatzl, Thomas Hermann, Christoph Stiasny (l.) und Kevin Kink (vorne).

Beim Bezirkshallen-Futsalturnier der Polytechnischen Schulen in der Sporthalle Kirchbach triumphierte heuer souverän die PTS Feldbach mit Betreuer Hannes Kainz und qualifizierte sich souverän mit drei Siegen über die PTS Kirchbach (2. Platz), PTS Straden (3. Platz) und PTS Mureck für das Landesfinale.

Aufgrund der Erkrankung von Philipp Neumeister konnte das von Franz Treichler gecoachte Team der PTS Straden nur mit einem Wechselspieler das Turnier bestreiten, wodurch es gegen die starken Teams bei einer Spielzeit von 20 Minuten nichts zu holen gab, 0 : 7 gegen PTS Feldbach und 0 : 3 gegen PTS Kirchbach. Das letzte Spiel gegen die PTS Mureck konnte mit 8 : 2 gewonnen werden.

Das Turnier wurde von Robert Oblaser von der PTS Kirchbach vorbildlich



Gemeindegasttag 3. März 2019

Abfahrt: 7:00 Uhr, Straden
Alfred-Schuster-Platz

Preise Liftkarten:

Erwachsene	€ 30,00
Kinder (Jg. 2004 - 2012)	€ 18,50
Jugend (Jg. 2000 - 2003)	€ 26,00
Senioren ab 65 Jahren	€ 26,00

Die Buskosten übernimmt die Marktgemeinde Straden!

Anmeldung bis 22. Februar 2019

bei Frau Anita Gether, Marktgemeindeamt Straden

Verbindliche Anmeldung durch den Kauf der Liftkarte!

Sportverein Krusdorf 26. Preisschnapsen

im Rüsthaus Krusdorf
am Samstag, den 23. Feber

1. Preis € 220,-
2. Preis € 150,-
3. Preis € 75,-

Nennungsschluss 18 Uhr
Kartenpreis € 5,-

organisiert, die Raiffeisenbank Kirchbach-Heiligenkreuz/W. sorgte für die zahlreichen Pokalspenden. Danke der Raiffeisenbank Straden für die Unterstützung bei den Fahrtkosten!

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Straden, 8345 Straden 2, Tel.Nr. (03473) 82 61

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Gerhard Konrad

Redaktion: Herwig Brucker, Anita Gether, Monika Lackner, Karl Lenz, Mag. (FH) Sabine Paul-Enzinger.

E-Mail: stradenzeitung@gmx.at

Fotonachweis: Bgm. Konrad, Gemeinderäte und Gemeindebedienstete, Vereine, Tourismusverband, alle Fotos ohne Bildnachweis wurden beigestellt. Erscheinungsort, Verlagspostamt: 8345 Straden

Die Zeitung ist als E-Paper kostenlos erhältlich, Bestellung an stradenzeitung@gmx.at. Nächster Redaktionsschluss: 10. Feber, nächste Ausgabe: 1. März 2019



▲ Schüler der VS Straden durften Experimente machen.



▲ Bewegte Schule mit SR Christine Schober-Haberl.

Schnuppertag an der NMS Straden

28 Kinder nutzen Anfang Dezember die Möglichkeit, ihre zukünftige Schule, die (Neue) Mittelschule Straden kennenzulernen. Dipl. Päd. Andrea Kienreich hatte mit ihren Kolleginnen und Kollegen ein reichhaltiges Programm vorbereitet. Die Kinder aus der Marktgemeinde Straden wurden mit einem Vulkanausbruch unter der

Regie von Dipl. Päd. Johanna Wolf willkommen geheißen. Dieser funktionierte zwar beim ersten Mal nicht, umso größer waren die Spannung und die Freude, als beim zweiten Versuch der Ausbruch eine Höhe von mehreren Metern erreichte. Physikalische Versuche standen diesmal im Mittelpunkt der Vorführungen und

bei den Versuchen, angeleitet von Melissa Maitz und Andrea Kienreich. Richtig warm wurde es den Kindern aber auch bei der „Bewegten Schule“ mit SR Christine Schober-Haberl. Eine Weihnachtskarte durften die Kinder gemeinsam mit ihren Instruktoren, den Dipl. Päd. Sylvia Unger und Kurt Brandtner, im EDV-Raum gestalten.



▲ Jugend der FF Dirnbach beim Eintreffen in Dirnbach

Friedenslicht

Seit 1986 wird das Friedenslicht, entzündet in der Geburtsrotte in Bethlechem, über Oberösterreich in die Steiermark gebracht. Der Abschnitt Bad Gleichenberg fuhr mit einer Abordnung nach Kirchbach, um es von dort in die einzelnen Gemeinden der Südoststeiermark zu bringen. Auch die Jugend der FF Dirnbach mit Jasmina und Hannes Matzhold freute sich gemeinsam mit der Ortsbevölkerung über das Eintreffen des Lichtes.



▲ Herwig Brucker beim Vorlesen in der Bücherei.

Lesung in der BIM

„Der kleine Igel feiert Weihnachten“ war heuer die Advent- und Weihnachtsgeschichte der Lesung für Kinder und Junggebliebene. Im Anschluss kredenzte Bibliotheksleiterin Andrea Prassl-Schantl alkoholfreien Punsch und Lebkuchen. Mit den freiwilligen Spenden „kauft“ das BIM-Team im Rahmen eines Caritas-Projektes eine Hühnerschar in Äthiopien und eine Ziege in Burundi.



▲ Sieger Fabian Weiß, 2. Platz ex aequo P. Krenn und R. Frühwirth

Wettbewerb

Beim diesjährigen Wettbewerb „Biber der Informatik“ nahmen österreichweit über 32.500 Schülerinnen und Schüler von der 3. bis zur 13. Schulstufe teil. Fabian Weiß von der PTS Straden erreichte 120 von 180 möglichen Punkten und war damit der beste unter den teilnehmenden Polytechnischen Schulen Österreichs. Interessantes Detail dabei ist, dass Fabian Weiß damit vor den besten Schülerinnen und Schülern der HTL Hallein und der HAK Feldkirchen war.



▲ Die fleißigsten aktiven Dirnbacher Feuerwehrmänner erhielten ein Geschenk.



▲ Jakob Schwölberger und Patrick Neuhold wurden als Feuerwehrmänner angelobt.



▲ Gabi Gmoser und Philipp Pachler von der FF Straden wurden in den aktiven Dienst übernommen.

Wehrversammlungen

Anfang Jänner fand die Wehrversammlung der FF Straden statt. Außer den 35 Feuerwehrkameraden begrüßte HBI Alfred Berghold auch den Stradener Bürgermeister Gerhard Konrad und ABI Karl Liebmann sowie unseren Pfarrer FKur Johannes Lang. Nach den Berichten des Kommandanten und der Sonderbeauftragten und den Grußworten der Ehrengäste wurde HFM Manfred Hirtl für 25 Jahre Mitgliedschaft bei der FF Straden ausgezeichnet, Gabriele Gmoser und Philipp Pachler in den aktiven Dienst übernommen und angelobt.

Die Wehrversammlung der FF Dirnbach begann mit einer Geburtstagsgratulation für den Ehren-HBI Josef Gether, der an diesem Tag einen runden Geburtstag feierte. HBI OBR Hannes Matzhold konnte mit seinem Team auf ein erfolgreiches Jahr 2018 zurückblicken, in dem von den Kameradinnen und Kameraden stolze 17.671 Stunden geleistet wurden. Die FF Dirnbach hat derzeit 96 Mitglieder, wobei 69 im aktiven Stand sind, 13 sich außer Dienst befinden (Senioren) und 14 Jugendliche ihre ersten Erfahrungen in der Feuerwehr sammeln.

Voller Stolz präsentierten die einzelnen Beauftragten die Leistungen in ihren Tätigkeitsfeldern: Erste Hilfe- Kurse werden vom Verantwortlichen für die Sanität Josef Zelger organisiert, Stefan Vollstuber und Armin Lenz berichteten von den Erfolgen im Funkbereich. 14 aktive Atemschutzträger werden von OBI

Florian Hacker bestens betreut und geschult. EHBI Josef Gether berichtete von den zahlreichen Aktivitäten im Seniorenbereich. Josef Neumeister brachte den Bericht über die erfolgreiche Technische Hilfeleistungsprüfung, die gemeinsam mit der Wehr aus Trautmannsdorf durchgeführt wurde. Kevin Neumeister ist für die Bewerbungsgruppe 1:8 und für die Grundausbildung GAB1 und GAB2 verantwortlich. Über seine Arbeit als Pressereferent berichtete Karl Lenz. Für die Jugendbetreuerin Jasmina Matzhold brachte Hannes Matzhold den Bericht. Die Teilnahme an vielen Bewerbungen, einer sogar in Deutschland, Erfolge auf Bezirks- und Landesebene wurden besonders hervorgehoben.

Mit der Neuaufnahme von sechs Jugendlichen, der Angelobung von zwei Feuerwehrmännern (Jakob Schwölberger und Patrick Neuhold), sowie zahlreichen Beförderungen ging die Wehrversammlung in die Zielgerade. Einstimmig wurden Josef Fuchs, August Hainzmann und Alois Kreiner mit Ehrendienstgraden bedacht.

Spannend wie immer war die Bekanntgabe der fleißigsten Übungsteilnehmer im Jahr 2018: Bei den Jugendlichen waren dies Florian Löbl vor Magdalena Schwarz und Bastian Rindler, bei den Mädels ex aequo Michaela Sammer und Carina Grach. Bei den aktiven Feuerwehrmännern holte sich Armin Lenz vor Kevin Neumeister und Florian Hacker den Titel des Übungsmeisters.

8. Evergreentanzparty
der Freiwilligen Feuerwehr Straden

mit DJ Erich Fuchs

Showeinlage der Kameraden der FF Straden

Am 2. März 2019 ab 19 Uhr,
im Kulturhaus Straden

€ 4,- Vorverkauf / € 6,- Abendkasse






Notruf 122 Feuerwehr

Aus gegebenen Anlässen weisen wir darauf hin, dass es in einem Notfall, wo die Feuerwehr benötigt wird, so gleich der Notruf 122 zu wählen ist. Es macht keinen Sinn, den Feuerwehrhauptmann oder eine/n Kameraden/in der Feuerwehr anzurufen und um Hilfe zu bitten. Er/Sie kann auch nichts anderes tun, als einen Notruf abzusetzen. Es verstreichen dabei wertvolle, oft vielleicht lebensrettende Minuten!



▲ Gertrud und Anton Smodis aus Hof bei Straden feierten ihre Goldene Hochzeit. Die Gemeindevertretung und Seniorenbund-Obfrau Anni Leitl gratulierten dem Jubelpaar herzlich zum 50-jährigen Ehejubiläum.

Goldene Hochzeiten



▲ Das Ehepaar Berta und Emil Hirtl aus Muggendorf hat ebenfalls vor 50 Jahren den Bund der Ehe geschlossen, herzliche Gratulation.

Diamantene Hochzeit



◀ Josefine und Josef Lackner aus Marktl feierten ihre Diamantene Hochzeit. Bgm. Gerhard Konrad überbrachte herzliche Glückwünsche der Gemeinde.

Vermählung



▲ Die Plattform „Gemeinsam in Straden“ gratuliert dem Ehepaar Ulrike und Sasan Hedayatipoor.

Die Plattform „Gemeinsam in Straden“ gratuliert dem Ehepaar Ulrike und Sasan Hedayatipoor zur Vermählung. Sasan ist vor ca. 3 Jahren aus dem Iran nach Österreich geflüchtet. Beim Deutsch-Kurs und anderen gemeinsamen Aktionen haben sich die beiden kennen und lieben gelernt. Knapp vor Weihnachten haben sie sich am Standesamt in Straden das Ja-Wort gegeben. Die kirchliche Trauung soll im Sommer folgen.



Auszeichnung für Hannes Matzhold

Der Kommandant der FF Dirnbach OBR HBI Hannes Matzhold erhielt in der Aula der Alten Universität in Graz aus den Händen von LR Mag. Ursula Lackner die Auszeichnung „Meilenstein 2018“. Bei dieser Auszeichnung steht ehrenamtliche Jugendarbeit im Mittelpunkt. Seit 10 Jahren wird dieser Preis vergeben und diesmal wurde Hannes Matzhold verdiensterweise für sein jahrzehntelanges Engagement für die Feuerwehrjugend, nicht nur in Dirnbach, sondern im Bereich Feldbach, im Land Steiermark und darüber hinaus, geehrt. OBI Florian Hacker nützte bei der Weihnachtsfeier der FF Dirnbach die Gelegenheit, seinem ehemaligen Jugendbetreuer vor versammelter Mannschaft zu gratulieren. Bei der Feierstunde in Graz wurde Hannes von seiner Familie begleitet.



Ehrung für Hannes Lackner

Hannes Lackner, Inhaber des Technischen Zeichenbüros in Kronnersdorf, wurde für die 15-jährige Selbstständigkeit als Dienstleister von der Wirtschaftskammer geehrt. Wir gratulieren!



▲ *Wir gratulieren Sophie Haas aus Schwabau zum 90. Geburtstag. Alles Gute!*



▲ *Bgm. Gerhard Konrad gratulierte Stefanie Neumeister aus Wieden-Klausen zu ihrem 99. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch!*



▲ *In Karla feierte Josef Puntigam seinen 85. Geburtstag. Bgm. Gerhard Konrad und Vorstandsmitglied Ronald Kurz überbrachten die besten Glückwünsche.*

Wir gratulieren ...

zum 50. Geburtstag:
Pözl Erwin, Waasen am Berg
Maier Silvia, Kronnersdorf
Hirtl Helmut, Nägelsdorf
Tuscher Gerhard, Straden
Keimel Klaus, Hof bei Straden
Summer Elfriede, Schwabau
Konrad Helga, Straden
Konrad Günther, Hart bei Straden

zum 60. Geburtstag:
Alampi Doris, Hof bei Straden
Vollstuber Renate, Waasen am Berg
Rindler Anton, Neusetz
Gider Walpurga, Hof bei Straden
Haas Annemarie, Straden
Dietl Waltraud, Radochen
Lenz Marianne, Stainz bei Straden

zum 70. Geburtstag:
Maier Gertrud, Kronnersdorf
Hammer Ingeborg, Karbach
Fritz Simon, Marktl

zum 75. Geburtstag:
Scherr Theresia, Radochen
Dresler Karl, Kronnersdorf
Hirtl Emil, Muggendorf

zum 80. Geburtstag:
Josef Schober, Sulzbach

zum 85. Geburtstag:
Stiasny Josef, Wieden-Klausen

zum 90. Geburtstag:
Augustin Maria, Hart bei Straden

zur Geburt von:
Valerie Reicht, geb. am 20. Dez.
Eltern: Stephanie Reicht und
Manfred Zach, Krusdorf

Weber Sophie, geb. 5. Jänner
Eltern: Weber Antonia und Lekar
Manuel, Stainz bei Straden

Viel Glück und alles Gute!

▶ *Stefanie Reicht und Manfred Zach aus Krusdorf sind die stolzen Eltern der kleinen Valerie. Wir gratulieren herzlich zum Familienzuwachs.*



▲ *In Wieden-Klausen vollendete Stefanie Fischerauer ihr 90. Lebensjahr. Wir wünschen der jung gebliebenen Jubilarin weiterhin viel Glück und Segen!*

Herzlich willkommen!



▲ *Große Freude haben die Eltern Antonia Weber und Manuel Lekar aus Stainz bei Straden mit ihrer Tochter Sophie. Alles Gute!*





▲ In Muggendorf gratulierte die Gemeindevertretung Herrn Franz Rindler-Schantl zu seinem 80. Geburtstag. Viel Glück und Gesundheit!



▲ Berta Plevnjak aus Kronnersdorf feierte ihren 90. Geburtstag im November. Alles Gute und Gottes Segen!



▲ Maria Augustin aus Hart bei Straden feierte im Kreise der Familie ihren 90. Geburtstag. Viel Glück und Gesundheit sowie alles Gute zum runden Geburtstag!



▲ Die Kameraden der FF Wieden-Hart sowie Bgm. Gerhard Konrad besuchten Herrn Josef Koller und überreichten eine Ehrenurkunde für 75 Jahre FF-Mitgliedschaft.



▲ Agnes Pokorni aus Muggendorf feierte ihren 80. Geburtstag. Alles Gute zum runden Geburtstag!



▲ Rosa Grach, Sulzbach, feierte ihren 80. Geburtstag. Die Familie, Bgm. Gerhard Konrad und der Seniorenbund gratulierten herzlichst.

► Die Kapellengemeinschaft Krusdorf unter der Obmannschaft von Josef Trummer verabschiedete sich bei ihrem „Kapellmeister“ Josef Neumeister vlg. Zimprecht Seppl.

Wir gedenken...



Berta Stohrer,
St. Peter am Ottersb./
Kronnersdorf, 94 Jahre

Ulrike Summer, Grub II,
75 Jahre

Josef Hainzmann,
Radochen, 87 Jahre

Josef Neumeister,
Krusdorf, 72 Jahre

Karl Wittmayer,
Muggendorf, 87 Jahre

Hirz Franz, Ilz/Karla,
68 Jahre

Den trauernden Angehörigen
unser Mitgefühl!



Foto: Sarah Trummer

Die Lebenskraftgemeinde Österreichs

Veranstaltungskalender

Donnerstag, 31. Jänner

Straden, Bürgerversammlung und Stradener Zukunftsgespräche, „Mobilität“, Stradnerhof, 19 Uhr

Freitag, 1. Februar

Muggendorf, Hl. Messe mit Blasiussegen, Kapelle, 15 Uhr

Stainz bei Straden, Korbflechten, Haus der Vulkane, 18 - 21 Uhr

Samstag, 2. Februar

Straden, Kerzensegnung, Hl. Messe und Vortrag, KFB, Tiefkirche, 13:30 Uhr

Sonntag, 3. Februar

Straden, Kinder- und Familiengottesdienst mit Kindergarten, Pfarrcafé, Pfarrkirche, 9:30 Uhr

Montag, 4. Februar

Schwabau, Horizontale Filmvorführung: „MURER - Anatomie eines Prozesses“, Weinhof Monschein, 20 Uhr

Dienstag, 5. Februar

Krusdorf, Dorfrunde für Krusdorf und Grub II, Sporthaus, 19 Uhr

Mittwoch, 6. Februar

Stainz bei Straden, Tischrunde, Seniorenbund, Stainzer Stube, 14 Uhr

Stainz bei Straden, Dorfrunde für Stainz, Sulzbach und Karbach, Gemeindehaus Stainz, 19 Uhr

Straden, Vortrag „Umgang mit Biber und Co“, Berg- und Naturwacht, Stradnerhof, 19 Uhr

Donnerstag, 7. Februar

Straden, Seniorentreff, Pfarrhof, 14 Uhr

Straden, „Reinhard-Ziegerhofer-Group“: In the Spirit of Joe Zawinul, stradenaktiv, Kulturhauskeller, 20 Uhr

Freitag, 8. Februar

Stainz bei Straden, Korbflechten, Haus der Vulkane, 18 - 21 Uhr

Samstag, 9. Februar

Stainz bei Straden, Hecken-Schnittkurs, Obst-, Wein- und Gartenbauverein, Garten Haus der Vulkane, 13 - 15 Uhr

Hof bei Straden, Schlachttage (bis 17.2.2019), GH Pock

Sonntag, 10. Februar

Stainz bei Straden, Kinderflohmacht, Elternkind-Gruppe und Kinderfreunde, Haus der Vulkane, 8 - 12 Uhr

Mittwoch, 13. Februar

Hof bei Straden, Tischrunde, Seniorenbund, GH Pock, 14 Uhr

Straden, Monatswallfahrt mit Lichterprozession, Pfarrkirche, 18 Uhr

Stainz bei Straden, Vortrag: Omega-3-Fettsäuren, Haus der Vulkane, 19 Uhr

Donnerstag, 14. Februar

Stainz bei Straden, Gemeinsames Gehen, Gemeindehaus, 14 Uhr

Stainz bei Straden, „Zusammenleben von Jung und Alt“, Informationsabend Teil 1, Bürgerbeteiligung, Haus der Vulkane, 19 Uhr

Schwabau, Dorfrunde für Kronnersdorf, Schwabau, Waasen und Trössing, Rüsthaus Schwabau, 19 Uhr

Freitag, 15. Februar

Stainz bei Straden, Korbflechten, Haus der Vulkane, 18 - 21 Uhr

Samstag, 16. Februar

Hof bei Straden, Schnapsen, SV Hof, Sporthaus Hof, 14 Uhr

Dienstag, 19. Februar

Nägelsdorf, Tischrunde, Seniorenbund, Buschenschank Dunkl, 14 Uhr

Hof bei Straden, Vortrag: Die Wirbelsäule, DO Yoga Eva-Maria Flucher, 19 Uhr

Donnerstag, 21. Februar

Straden, Seniorentreff, Pfarrhof, 14 Uhr

Freitag, 22. Februar

Hof bei Straden, Dorfwirtschnapsen, GH Pock, 18 Uhr

Stainz bei Straden, Korbflechten, Haus der Vulkane, 18 - 21 Uhr

Samstag, 23. Februar

Straden, Saisonauftaktskonzert, Die jungen Wilden, Kulturhaus, 19:30 Uhr

Krusdorf, Preisschnapsen, USV Krusdorf, Sporthaus, 18 Uhr

Sonntag, 24. Februar

Straden, Kabarett Mali Tant „Bitte(r) Schokolade“, Kulturhaus, 17 Uhr

Mittwoch, 27. Februar

Radochen, Tischrunde, Seniorenbund, GH Röck, 14 Uhr

Stainz bei Straden, „Zusammenleben von Jung und Alt“, Informationsabend Teil 2, Bürgerbeteiligung, Haus der Vulkane, 19 Uhr

Donnerstag, 28. Februar

Stainz bei Straden, Gemeinsames Gehen, Gemeindehaus, 14 Uhr

Stainz bei Straden, Vortrag „Rosenverwendung im Hausgarten“, Helmut Pirc, Haus der Vulkane, 19 - 20:30 Uhr

Straden, Troi CD-Präsentation, stradenaktiv, Kulturhauskeller, 20 Uhr



Die Mali Tant
Bekannt aus der ORF-Serie
"Narnisch guat"

„BITTE(R) SCHOKOLADE“

Sonntag, 24. Feber 2019, 17 Uhr
Kulturhaus Straden

Kartenvorverkauf: Marktgemeindeamt Straden